



Stadt Kamen

Niederschrift

Rat

über die
5. Sitzung des Rates
am Donnerstag, dem 10.11.2022
in der Stadthalle

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:36 Uhr

Anwesend

Bürgermeisterin
Frau Elke Kappen

SPD

Herr Mehmet Akca
Herr Denis Aschhoff
Frau Alexandra Bartosch
Herr Oliver Bartosch
Herr Joachim Eckardt
Frau Carina Feige
Herr Daniel Heidler
Herr Peter Holtmann
Herr Klaus Kasperidus
Frau Christiane Klanke
Herr Gökçen Kuru
Frau Brigitte Langer
Frau Elena Liedtke
Frau Jutta Maeder
Herr Bastian Nickel
Frau Nadine Pasalk
Herr Lucas Sklorz
Frau Ulrike Skodd
Herr Oliver Syperék
Herr Theodor Wältermann
Herr Manfred Wiedemann

CDU

Herr Ralf Eisenhardt
Herr Rainer Fuhrmann
Frau Rosemarie Gerdes
Frau Sarah Grüneberg
Herr Stefan Helmken
Herr Wilhelm Kemna

Herr Heinrich Kissing
Herr Ralf Langner
Frau Susanne Middendorf
Frau Helga Pszolka
Herr Oliver Romeo
Herr Andreas Sude
Herr Dietmar Wünnemann

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Michael Brauckmann
Frau Anke Dörlemann
Frau Sandra Heinrichsen
Frau Christina Kollmann
Frau Manuela Laßen
Herr Marian-Rouven Madeja
Frau Anke Schneider

DIE LINKE / GAL

Herr Klaus-Dieter Grosch
Frau Ruthild Lindemann-Opfermann

FW Kamen

Herr Dirk Externbrink

FDP

Herr Alfred Mallitzky
Frau Alexandra Werthmann

fraktionslos

Herr Ulrich Lehmann

Ortsvorsteher

Herr Ulrich Klein
Herr Friedhelm Lipinski
Herr Hans-Jürgen Senne

Verwaltung

Frau Julia Freundl
Herr Dietmar Lerch
Herr Dr. Uwe Liedtke
Frau Ingelore Peppmeier
Frau Hanna Schulze
Herr Ralf Tost
Herr Christian Völkel
Herr Christoph Watolla

Personalrat

Frau Katja Löbbe
Herr Frank Richard

Entschuldigt fehlten

Herr Michael Bierhoff
Herr Dennis Kobus
Herr Timon Lütschen

Die Bürgermeisterin, Frau **Kappen**, begrüßte die Ratsmitglieder sowie die Mitarbeiter der Verwaltung und die Vertreter der Presse, stellte die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung.

Änderungen der Tagesordnung wurden nicht gewünscht.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Einwohnerfragestunde	
2	Wiederwahl des 1. Beigeordneten	102/2022
3	Abberufung und Bestellung des Betriebsleiters des Eigenbetriebes Stadtentwässerung	107/2022
4	Nachbesetzungen von Vertretern in Gremien gem. § 113 Abs. 2 Gemeindeordnung	109/2022
5	Wahl eines Mitgliedes in die Gesellschafterversammlung der Kamener Betriebsführungsgesellschaft mbH	098/2022
6	Umbesetzung von Ausschüssen	113/2022
7	Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Kamen für die kommunalen Friedhöfe im Stadtgebiet	094/2022
8	Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen	115/2022
9	Überplanmäßige Ausgabe im Budget 701.20.2 –Energie und Wasser Aufwendungen- Energiekosten - und überplanmäßige Ausgabe im Budget 701.23 –Haltung von Fahrzeugen - Kraftstoffkosten -	111/2022
10	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung hier: Beschaffung von CO2-Messgeräten für Kamener Schulen	097/2022
11	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung hier: Benehmensherstellung gem. § 55 Abs. 1 KrO NRW zur Festsetzung der Kreisumlage für die Haushaltssatzung 2023	114/2022
12	Abberufung des Kämmerers	110/2022
13	Einbringung Stellenplan für das Jahr 2023	
14	Einbringung Haushaltssatzung und Produkthaushalt für das Jahr 2023	
15	Neufassung der öff.-rechtlichen Vereinbarungen über die Bestellung einer/eines gemeinsamen IT-Sicherheitsbeauftragten im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit	103/2022
16	Neufassung der öff.-rechtlichen Vereinbarungen über die Bestellung einer/eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit	104/2022

17	Ausbau der Kindertagesbetreuung in der DRK-Kita Abenteuerland, Gutenbergstraße, 59174 Kamen – Patronatserklärung	090/2022
18	Heimatpreis 2022. Landesprogramm „Heimat.Zukunft.NRW“ hier: Beschluss über die Preisvergabe	112/2022
19	Beteiligungsbericht 2021	108/2022
20	Gründung der Trianel Energieprojekte Österreich GmbH als mittelbare Beteiligung der GSW über die Trianel GmbH	101/2022
21	Energiekrise	
21.1	hier: Bericht der Verwaltung	
21.2	Antrag der Fraktion DIE LINKE / GAL vom 27.10.2022	
22	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen lagen nicht vor.

Zu TOP 2.
102/2022

Wiederwahl des 1. Beigeordneten

Gem. § 31 GO NRW erklärte sich Frau Liedtke für befangen und nahm an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Für die Wiederwahl beantragte Frau **Dörlemann** geheime Abstimmung.

Es wurde eine Zählkommission mit Beteiligung aller Fraktionen gebildet, der Frau Lindemann-Opfermann sowie die Herren Akca, Madeja, Mallitzky, Langner und Externbrink angehörten.

Sodann wurden die Ratsmitglieder durch die Bürgermeisterin in alphabetischer Reihenfolge durch die Abgabe von Stimmzetteln zur Stimmabgabe in einer Wahlkabine aufgerufen.

Im Anschluss ermittelte die Zählkommission das Ergebnis der geheimen Wahl. Danach wurde Herr Dr. Liedtke mit 37 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen – bei 1 Enthaltung – zum 1. Beigeordneten wiedergewählt.

Beschluss:

Herr Dr. Uwe Liedtke wird als 1. Beigeordneter der Stadt Kamen wiedergewählt.

Herr Dr. Uwe Liedtke wird mit Wirkung vom 01.04.2023 unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 8 Jahren zum 1. Beigeordneten ernannt.

Die Besoldung erfolgt entsprechend der Eingruppierungsverordnung NRW nach der Besoldungsgruppe B 3 Landesbesoldungsgesetz.

Die monatlich zu zahlende Aufwandsentschädigung richtet sich nach den jeweils zulässigen Höchstbeträgen der Eingruppierungsverordnung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Herr **Dr. Liedtke** bedankte sich für die Wiederwahl und freute sich auf eine weitere Zusammenarbeit im Rat.

Zu TOP 3.
107/2022

Abberufung und Bestellung des Betriebsleiters des Eigenbetriebes Stadtentwässerung

Beschluss:

Herr Ralf Tost wird mit Ablauf des 30.11.2022 als Betriebsleiter des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Kamen abberufen.

Herr Christian Völkel wird mit Wirkung vom 01.12.2022 zum Betriebsleiter des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Kamen bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 4.
109/2022

Nachbesetzungen von Vertretern in Gremien gem. § 113 Abs. 2 Gemeindeordnung

Beschluss:

Auf Vorschlag der Bürgermeisterin werden ab 01.12.2022 gem. § 113 Abs. 2 GO NRW für die weitere Wahlperiode des Rates folgende Vertreter der Verwaltung benannt:

ordentliches Mitglied

Gemeinschaftsstadtwerke GmbH – Gesellschafterversammlung	Christian Völkel
Kamener Betriebsführungsgesellschaft mbH – Gesellschafterversammlung	Christian Völkel
HeLiNET GmbH – Beirat	Christian Völkel

stellv. Mitglied

GWA Kommunal Anstalt öR – Verwaltungsrat	Christian Völkel
---	------------------

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 5.
098/2022

Wahl eines Mitgliedes in die Gesellschafterversammlung der Kamener Betriebsführungsgesellschaft mbH

Herr **Heidler** erinnerte an die interfraktionellen Gespräche im Jahr 2020 und die daraus resultierende Einigung mit der FDP-Fraktion bei der Besetzung der Gesellschafterversammlung. Daher schlage er für die Nachbesetzung Frau Alexandra Werthmann vor.

Beschluss:

Der Rat wählt bis zum Ende seiner Legislaturperiode als Mitglied in die Gesellschafterversammlung der Kamener Betriebsführungsgesellschaft mbH:

Mitglied

<u>bisher:</u>	Heike Schaumann
<u>neu:</u>	Alexandra Werthmann

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 6.
113/2022

Umbesetzung von Ausschüssen

Beschluss:

Der Rat der Stadt Kamen beschließt nachfolgende Umbesetzungen:

<u>Jugendhilfeausschuss</u>	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
Mitglied	Ralf Langner	Helga Pszolka
<u>Betriebsausschuss</u>	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
Mitglied	Helga Pszolka	Ralf Langner
stv. Mitglied	Ralf Langner	Helga Pszolka

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 7.
094/2022

Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Kamen für die kommunalen Friedhöfe im Stadtgebiet

Frau **Laßen** teilte mit, dass ihre Fraktion nicht einheitlich abstimmen werde, da die Thematik sehr individuell und persönlich sei.

Die CDU-Fraktion werde der Satzung zustimmen, so Herr **Eisenhardt**. Allerdings bemängelte er die Pflege in einigen Bereichen auf den Friedhöfen, wie beispielsweise an den jüdischen Denkmälern sowie an den Kriegsgräbern und er kritisierte die Gestaltung mit Schotter.

Herr **Heidler** halte die neue Grabart für sehr praktikabel, sie entspreche dem Wandel der Zeit.

Herr **Tost** informierte, dass Begehungen der denkmalwürdigen Grabmale mit einer Stadtführerin stattgefunden haben. Die Zusammenführung von Flächen stehe in Zusammenhang mit den Liegezeiten.

Die **Bürgermeisterin** ergänzte, dass auch die Grabart „Baumbestattung“ aktuell geprüft werde.

Beschluss:

Die Einführung der Grabart „Pflegefreie Urnengrabstätten im Rasenfeld mit Baum“ auf den Friedhöfen in Kamen-Mitte und Südkamen wird beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt Gräberfelder zu errichten und die Grabart im Rahmen der Gebührenkalkulation für das Jahr 2024 zu berücksichtigen.

Die Grabart „Pflegefreie Urnengrabstätten „Baumbestattung““ wird aufgegeben. Neuvergaben erfolgen nur noch soweit entsprechende Grabstätten zur Verfügung stehen. Eine Belegung bereits bestehender Grabstätten ist weiterhin möglich.

Die beigefügte Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Kamen für die kommunalen Friedhöfe im Stadtgebiet wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: bei 4 Enthaltungen und 1 Gegenstimme mehrheitlich angenommen

Zu TOP 8.
115/2022

Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen

Die **Bürgermeisterin** wies auf einen redaktionellen Fehler in der Satzung hin. Der Beschluss solle ohne den 1. Absatz in der Satzung gefasst werden.

Die SPD-Fraktion werde der Verordnung zustimmen, so Herr **Heidler**. Es stärke den innenstädtischen Handel. Allerdings mahnte er, dass zum Schutz von Familien und Arbeitnehmern verkaufsoffene Sonntage nicht im Übermaß beansprucht werden sollten.

Herr **Eisenhardt** schloss sich den Ausführungen von Herrn Heidler an. Drei verkaufsoffene Sonntage in diesem Jahr seien weiterhin maßvoll. Er wünschte sich zukünftig die Stellungnahmen der beteiligten Institutionen. Die CDU-Fraktion werde der Vorlage zustimmen.

Generell sei die Fraktion DIE LINKE./GAL gegen das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen, so Frau **Lindemann-Opfermann**. Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Situation werden sie aber der Vorlage zustimmen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Kamen beschließt die vorgelegte „Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 9.
111/2022

Überplanmäßige Ausgabe im Budget 701.20.2 –Energie und Wasser Aufwendungen- Energiekosten - und überplanmäßige Ausgabe im Budget 701.23 –Haltung von Fahrzeugen - Kraftstoffkosten -

Die SPD-Fraktion werde der Vorlage zustimmen, so Herr **Heidler**. Es zeige deutlich, wie die Städte von der Inflation sowie von der Energiekrise mittelfristig betroffen seien.

Frau **Dörlemann** halte die Beträge für besorgniserregend und fragte nach, wie es zukünftig mit den Aufwendungen aussehe.

Herr **Tost** entgegnete, dass die Aufwendungen für Energiekosten zukünftig eine enorme Belastung für den Haushalt darstellen.

Beschluss:

1. Bei dem Budget 701.20.2 –Energie und Wasser Aufwendungen- werden aufgrund gestiegener Energiekosten überplanmäßig 250.000 € bereitgestellt.
2. Bei dem Budget 701.23 –Haltung von Fahrzeugen- werden aufgrund gestiegener Kraftstoffbezugskosten überplanmäßig 115.000 € bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 10.
097/2022

Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
hier: Beschaffung von CO2-Messgeräten für Kamener Schulen

Beschluss:

Die nachfolgende, entsprechend § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW getroffene, Dringlichkeitsentscheidung wird gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW genehmigt:

Der Rat der Stadt Kamen beschließt überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 93.898,00 € im Produkt 21.02.01.523600-0513 – Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Beschaffung von CO2-Messgeräten für die Kamener Schulen und Kindertageseinrichtungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 11.
114/2022

Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
hier: Benehmensherstellung gem. § 55 Abs. 1 KrO NRW zur Festsetzung der Kreisumlage für die Haushaltssatzung 2023

Herr **Heidler** sagte, er sehe große Herausforderungen in der kommunalen Investitionsschwierigkeit sowie bei der grundlegenden kommunalen Finanzierung.

Die **Bürgermeisterin** informierte, dass der Kreis sowie der LWL verpflichtet seien, die Coronaschäden zu bilanzieren. Der LWL sei dieser Aufforderung noch nicht nachgekommen.

Herr **Tost** ergänzte, dass durch die Nichtbilanzierung des LWL die Beträge auf die Kommune umgelegt worden seien. Das Land müsse demnach den LWL auffordern, die Schäden zu bilanzieren. Dazu sei der LWL gesetzlich verpflichtet.

Herr **Grosch** begrüßte die Stellungnahme der Bürgermeisterin. Auch er forderte eine auskömmliche Finanzierung der Kommunen. Gerade Kommunen mit hohen sozialen Ausgaben seien sehr stark belastet.

Beschluss:

Die nachfolgende, entsprechend § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW getroffene, Dringlichkeitsentscheidung wird gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW genehmigt:

Der Rat der Stadt Kamen nimmt die Stellungnahme zur Benehmensherstellung zum Kreishaushalt für das Jahr 2023 zur Kenntnis und befürwortet diese.

Abstimmungsergebnis: bei 1 Gegenstimme mehrheitlich angenommen

Zu TOP 12.
110/2022

Abberufung des Kämmerers

Die Rede von Herrn Tost zu seiner Abberufung ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Beschluss:

Herr Ralf Tost wird mit Ablauf des 30.11.2022 als städtischer Kämmerer abberufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 13.

Einbringung Stellenplan für das Jahr 2023

Herr **Tost** referierte anhand einer PowerPoint-Präsentation zum Stellenplan 2023.

Die Rede sowie die Präsentation sind im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Zu TOP 14.

Einbringung Haushaltssatzung und Produkthaushalt für das Jahr 2023

Herr **Völkel** referierte anhand einer PowerPoint-Präsentation zum Haushalt 2023.

Die Rede sowie die Präsentation sind im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Zu TOP 15.
103/2022

Neufassung der öff.-rechtlichen Vereinbarungen über die Bestellung einer/eines gemeinsamen IT-Sicherheitsbeauftragten im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit

Beschluss:

Der Rat der Stadt Kamen stimmt dem Abschluss der Neufassung der öff.-rechtl. Vereinbarung über die Bestellung einer/eines gemeinsamen IT-Sicherheitsbeauftragten auf Kreisebene zu

Abstimmungsergebnis: bei 1 Enthaltung einstimmig angenommen

Zu TOP 16.
104/2022

Neufassung der öff.-rechtlichen Vereinbarungen über die Bestellung einer/eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit

Beschluss:

Der Rat der Stadt Kamen stimmt dem Abschluss der Neufassung der öff.-rechtl. Vereinbarung über die Bestellung einer/eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten auf Kreisebene zu

Abstimmungsergebnis: bei 1 Enthaltung einstimmig angenommen

Zu TOP 17.
090/2022

Ausbau der Kindertagesbetreuung in der DRK-Kita Abenteuerland, Gutenbergstraße, 59174 Kamen – Patronatserklärung

Beschluss:

Die Verwaltung der Stadt Kamen wird ermächtigt, mit dem DRK, Kreisverband Unna, als Träger der KiTa „Abenteuerland“, zukünftig Gutenbergstraße, 59174 Kamen einen Kostenübernahmevertrag zur finanziellen Absicherung des Trägers der aus dem Mietverhältnis für das Gebäude der neuen Kindertageseinrichtung im Falle der Schließung von einzelnen Gruppen bzw. der gesamten Einrichtung entstehenden Kosten zu schließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 18.
112/2022

Heimatpreis 2022. Landesprogramm „Heimat.Zukunft.NRW“
hier: Beschluss über die Preisvergabe

Bürgermeistern **Kappen** erläuterte das Verfahren und stellte die Vorschläge und die Platzierung vor.

3. Platz Ortsheimatpfleger Wilfrid Loos
für die Förderung der Identität und des Heimatbewusstseins
in Kamen
2. Platz Heimatfreunde Südkamen e.V.
für die Förderung der Identität und des Heimatbewusstseins
in Kamen sowie der Stärkung des gesellschaftlichen Zu-
sammenhalts
1. Platz Musikinitiative Laut&Lästig e.V.
für die Förderung von Kultur und Kreativität

Beschluss:

Der Rat der Stadt Kamen beschließt:

Der Rat der Stadt Kamen folgt dem Vorschlag der aus Vertretern und Vertreterinnen der im Rat vertretenen Fraktionen gebildeten Jury zur Vergabe des Heimat-Preis 2022.

Die Bürgermeisterin der Stadt Kamen wird den einvernehmlichen Juryvorschlag in der Sitzung vorstellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 19.
108/2022

Beteiligungsbericht 2021

Herr **Grosch** dankte für den ausführlichen Beteiligungsbericht. Er regte an, die finanziellen Bezüge der jeweiligen Organe für das Berichtsjahr mit aufzuführen, da dies Transparenz schaffe.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Kamen beschließt den Beteiligungsbericht 2021 in der vorgelegten Form.

Abstimmungsergebnis: bei 1 Enthaltung einstimmig angenommen

Gründung der Trianel Energieprojekte Österreich GmbH als mittelbare Beteiligung der GSW über die Trianel GmbH

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Kamen beauftragt die von ihm entsandten Mitglieder der GSW Gesellschafterversammlung nachfolgende Beschlüsse in Anlehnung an die Empfehlung des Aufsichtsrates der GSW vom 12.09.2022 zu fassen:
 - 1.1. Die Trianel Energieprojekte GmbH & Co. KG („TEP“) weitet den Unternehmensgegenstand ihrer Projektentwicklungsaktivitäten erneuerbarer Energieanlagen auf Österreich aus. § 2 und die Anlage 9.5 des Gesellschaftsvertrags der TEP wird gemäß dem als Anlage 1 beigefügten Entwurfs angepasst.
 - 1.2. Die TEP gründet die Trianel Energieprojekte AT GmbH (oder ähnliche Firmierungen - „TEP AT“) als Gesellschaft österreichischen Rechts mit einem dem als Anlage 2 beigefügten Entwurf entsprechenden Gesellschaftsvertrag und beteiligt sich hieran als alleiniger Gesellschafter mit einer Eigenkapitaleinlage von 3.000.000,- Euro.
 - 1.3. Die TEP AT gründet die TEP AT Projektverwaltungs GmbH (oder ähnliche Firmierungen - „TEP AT V“) als Gesellschaft österreichischen Rechts mit einem dem als Anlage 3 beigefügten Entwurf entsprechenden Gesellschaftsvertrag und beteiligt sich hieran als alleiniger Gesellschafter mit einer Eigenkapitaleinlage von 35.000,- Euro.
 - 1.4. Die TEP AT gründet oder erwirbt künftig weitere Beteiligungsgesellschaften zur Realisierung von Projekten, sofern das Projekt die Grundvoraussetzungen gemäß Anlage 9.5 zum Gesellschaftsvertrag der TEP (Anlage 1) sowie Anlage 8.2 zum Gesellschaftsvertrag der TEP AT (Anlage 2) und die Investitionskriterien des durch den Aufsichtsrat der Trianel festgestellten Investitionsrahmens erfüllt oder im Einzelfall durch den Aufsichtsrat der Trianel freigegeben wurde.

Entsprechendes gilt für die Veräußerung von Projekten oder Beteiligungsgesellschaften.
 - 1.5. Die TEP AT ist zum Abschluss sämtlicher Verträge berechtigt, die im Rahmen der Gründung dieser Gesellschaften bzw. der Beteiligung an den Gesellschaften erforderlich sind und werden. Die Geschäftsführung wird ermächtigt, sämtliche Handlungen vorzunehmen, die diesbezüglich notwendig und zweckdienlich sind, insbesondere in der Gesellschafterversammlung der TEP die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.
2. Die Geschäftsführung der GSW wird ermächtigt, alle zur Umsetzung der vorstehenden Beschlüsse erforderlichen Maßnahmen und Rechtshandlungen vorzunehmen.

3. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, zur Umsetzung der vorstehenden Beschlüsse das kommunalaufsichtliche Anzeigeverfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: bei 1 Enthaltung einstimmig angenommen

Zu TOP 21.

Energiekrise

Zu TOP 21.1.

hier: Bericht der Verwaltung

Bürgermeisterin **Kappen** informierte die Ratsmitglieder über ein städtisches Beratungsangebot für die Bürgerinnen und Bürger in der Energiekrise. Dies erfolge in Kooperation mit dem Kreis Unna, der einen runden Tisch zu dem Thema installiert habe. Hierzu finde am 19.12.2022 in der Stadthalle eine Veranstaltung statt, an der u.a. Vertreter der GSW, Vertreter des Kreises und der Stadt, der Verbraucherzentrale NRW, des Jobcenters und der Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt vor Ort seien. So hätten die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit einem Besuch an der Veranstaltung umfassend zu informieren. Auch soll für eventuelle vertrauliche Einzelberatungen für Bürgerinnen und Bürger ein Büro im Jobcenter zur Verfügung gestellt werden. Im Nachgang der Veranstaltung soll es weitere Termine in den Stadtteilen Heeren-Werve und Methler geben. Weiter werde ein Flyer mit Handlungsempfehlungen erstellt, der spätestens in der nächsten Ratssitzung vorgestellt werden könne. Die Stadt Kamen sei Modellkommune und Vorreiter für die Nachbarkommunen.

Frau **Dörlemann** teilte mit, dass sie weitere Fragen zu den Energiemaßnahmen der Stadt Kamen habe, diese der Verwaltung aber schriftlich zukommen lasse.

Zu TOP 21.2.

Antrag der Fraktion DIE LINKE / GAL vom 27.10.2022

Herr **Grosch** erinnerte an den Vorschlag seiner Fraktion zur Errichtung eines runden Tisches. Dies habe der Kreis Unna nun umgesetzt und er begrüße die Vorreiterrolle der Stadt Kamen ausdrücklich. Es zeige, dass eine Kommune gegen eine drohende Energiearmut tätig werden könne. Der Stadtrat solle zudem an Gesprächen oder an beispielsweise Veranstaltungen, wie der am 19.12.2022, beteiligt werden. Zur Aufforderung der verwaltungsseitigen Prüfung zur Einrichtung eines Härtefallfonds teilte Herr Grosch mit, dass er diese Prüfung zurückziehen werde.

Herr **Heidler** habe Verständnis für den Antrag der Fraktion DIE LINKE./GAL. Allerdings sei dieser nicht zielgerichtet. Auch die Einrichtung eines Härtefallfonds werfe zu viele ungeklärte Fragen auf.

Herr **Aschhoff** verwies auf die Begründung des Antrages und teilte dazu mit, dass der Landrat bereits im Vorfeld einen runden Tisch in jeder Kommune anbieten werde. Er warf der Fraktion DIE LINKE./GAL politische Pro-

filierung vor. Zu der Forderung von Herrn Grosch, an den Gesprächen und Veranstaltungen zur Energiearmut teilzunehmen, sei der Stadtrat nicht kompetent genug, um eine fachliche Expertise zu dem Thema abgeben zu können. Zudem solle der Kreis an Experten nicht künstlich erweitert werden.

Herr **Eisenhardt** begrüßte die geplanten Initiativen sowie das Beratungsangebot in der Stadthalle. Der Antrag der Fraktion DIE LINKE./GAL sei ideologisch geprägt. Er sei fragwürdig und schüre eine Verunsicherung in der Bevölkerung. Man steure in eine ungewisse Zukunft, aber die Lage entspanne sich langsam.

Frau **Dörlemann** begrüßte, dass Kamen Modellkommune sei. Sie deute keine politische Profilierung der Fraktion DIE LINKE./GAL. Auch sehe sie trotz aktueller stabiler Gaspreise keine Entspannung am Markt. Sie appellierte für eine gemeinsame Beratung aller Kommunalpolitiker.

Die **Bürgermeisterin** fasste zusammen, dass Ideen über weitere Konzeptionen wünschenswert seien und verwies auf die geplante Veranstaltung. Das Thema „Energiekrise“ solle jeweils in den nächsten Ratssitzungen aufgegriffen werden. Auch solle erörtert werden, ob und wann ein Härtefallfond sinnvoll sei. Sie wies darauf hin, dass im nächsten Jahr die unterschiedlichen Seniorenorganisationen verstärkt eingebunden werden sowie Beratungen in den Quartieren erfolgen sollten.

Zu TOP 22.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung

Frau **Peppmeier** wies auf den Flyer des Adventsmarktes vom 25. bis 27.11.2022 sowie auf den Flyer „Kamen im Advent“ hin, der auf den Tischen der Ratsmitglieder ausgelegt wurde.

Anfrage

Frau **Grüneberg** merkte an, dass der abgesenkte Bordstein im Bereich des RV Wanderlust in der Otto-Prein-Straße/Lutherplatz regelmäßig zugeparkt sei. Sie bat darum zu prüfen, ob der Bereich freigehalten werden könne.

Die **Bürgermeisterin** sagte eine Prüfung zu.

B. Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Es lagen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Zu TOP 2.

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung

keine

gez. Kappen
Bürgermeisterin

gez. Watolla
Schriftführer